

Potsdam, 29.09.2022

Pressemitteilung

Tag der Deutschen Einheit 2022

Brandenburg präsentiert sich schlagfertig, selbstbewusst und ideenreich zum Tag der Deutschen Einheit in Erfurt und Berlin – Woidke: „Ein Tag zum Feiern und Innehalten“

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

E-Mail: presseamt@stk.brandenburg.de

Brandenburg hat nach Worten von Ministerpräsident Dietmar Woidke allen Grund, selbstbewusst und optimistisch den Tag der Deutschen Einheit zu begehen. Woidke, der am 3. Oktober an den zentralen Feierlichkeiten in der thüringischen Landeshauptstadt Erfurt teilnimmt, sagte:

„Der Tag der Deutschen Einheit ist ein **Tag zum Feiern und zugleich zum Innehalten**. Gemeinsam sollten wir uns bewusst sein, was wir seit 1990 erreicht haben. Brandenburg ist heute ein dynamisches und lebenswertes Land, das **Wachstum und Klimaschutz in Einklang** bringt und sich zu einem gefragten **Investitionsstandort mit hochwertigen Arbeitsplätzen** entwickelt. Auf der anderen Seite wissen wir, dass angesichts der Folgen des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine und der noch nicht ausgestandenen Corona-Pandemie anhaltende und schwere **wirtschaftliche Verwerfungen mit großen sozialen Herausforderungen** zu befürchten sind. Darauf muss Deutschland vorbereitet sein. Ich bin sicher, dass wir – Bund und Länder und die Gesellschaft als Ganzes – auch diese Krise in Deutschland überwinden werden.“

Woidke nimmt am 3. Oktober zunächst am **Ökumenischen Gottesdienst** im Erfurter St. Marien Dom teil. Anschließend vertritt er das Land Brandenburg beim traditionellen **Festakt**. Wie jedes Jahr lädt auch der Freistaat Thüringen **Bürgerdelegationen aus allen 16 Bundesländern** zum Tag der Deutschen Einheit unter dem Leitmotiv "zusammen wachsen" ein. Brandenburg entsendet **acht Ehrenamtliche** nach Erfurt, die sich um den gesellschaftlichen Zusammenhalt besonders verdient gemacht haben. Die Teilnehmenden kommen unter anderem aus der **Telefonseelsorge, der Nachbarschaftshilfe oder der Freiwilligen Feuerwehr**. Woidke wird mit der Delegation nach den protokollarischen Feierlichkeiten zu einem gemeinsamen Gespräch zusammenkommen.

Brandenburg präsentiert sich beim diesjährigen **Bürgerfest in Erfurt** und beim traditionellen **Tag der offenen Tür in der Landesvertretung beim Bund in Berlin** gleichermaßen schlagfertig und ideenreich als lebenswerter Ort des Wachstums und der Zukunft.

Beim Bürgerfest in Erfurt vom 1. bis zum 3. Oktober steht die erfolgreiche neue Kampagne des Landesmarketings „jwd – **Jeder will dahin**“ sichtbar Pate für die Präsentation des Landes. Der Hingucker auf dem Petersberg ist eine fünf Meter hohe Installation. Auf deren Spitze thront weithin sichtbar ein überdimensionales **Vogelnest**, das die symbolische Botschaft vermittelt: Ob Familie gründen oder Arbeit finden, Brandenburg bietet perfekte Bedingungen für Zuzug. Das „gemachte Nest“ ist eingebettet in einen **Blumentepich mit den jwd-Buchstaben** – eine Referenz an Erfurt als Gastgeber der Bundesgartenschau von 2021. Die Besucher bekommen auch das mittlerweile über eine Million Mal im Netz geklickte **jwd-Musikvideo des Brandenburger Rappers FiNCH** (www.es-kann-so-einfach-sein.de) auf einer LED-Wand zu sehen und zu hören.

Partner der Brandenburg-Schau in diesem Jahr sind unter anderem der Landesbetrieb Forst mit der Oberförsterei Doberlug, das Technologieunternehmen Rolls-Royce und das Helmholtz-Zentrum Teltow, der Bundesverband Medizinische Versorgungszentren, SIK-Holz und der Barfußpfad Beelitz-Heilstätten. Mit Brandenburger Spezialitäten werden die Gäste an allen drei Tagen auch kulinarisch verwöhnt. Mitgliedsfirmen des Förderverbandes „pro agro“ und Ehrenamtler vom Weinbergverein Baruth sind mit Bierkarpfen, Spreewälder Gurken oder Goldstaub-Schoppen auf der Festwiese zu finden.

In **Berlin** lädt die Brandenburger Landesvertretung beim Bund zusammen mit den sechs anderen Vertretungen in den Ministergärten am 3. Oktober ab 11.00 Uhr zum traditionellen **Tag der offenen Tür**. Gemeinsam mit dem Landesjugendring präsentieren sich zum Mitmachen einladende Projekte unter dem Motto „**Europäisches Jahr der Jugend 2022**“. So wird es einen Aktionsstand der Pfadfinder, ein mobiles Dartturnier und Fußball mit der Sportjugend, Siebdruck mit der Landjugend sowie Kaffee und Kuchen vom Schülercafé der Begegnungsstätte Schloss Trebnitz geben. Auch das Deutsch-Polnische Jugendwerk und die Jugendbildungswerkstätte Kurt Löwenstein, das Kompetenzzentrum Kinder- und Jugendbeteiligung, die Jungen Europäischen Föderalisten, der Landesverband Medienbild sowie der Europäische Freiwilligendienst sind dabei. Daneben wird **die Stadt Fürstenwalde** neugierig auf ihr 750. Jubiläum machen. Die **Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH** zeigt wie immer aktuelle Highlights im Land und der **Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg** weist die besten Wege auf, nach Brandenburg zu kommen. Bei gutem Wein aus Brandenburg und Kulinarischem aus der Region wird zu **Hausführungen** und **Informationen über die Arbeit der Landesvertretung** eingeladen.